

# Dresdner Volkszeitung

Organ für die Interessen des gesamten werktätigen Volkes.

Postkonto:  
S. 1. Dresden.

Kontor:  
Dresden,  
No. 1209.

Abonnementpreis einjährlich 6,00 M., durch die Post  
anwerbelnd 6,50 M., unter Kreuzband für Deutschland monatlich  
8,00 M., Einzelnummer 20 Pf.

Schreibleitung: Weinbergplatz 10, Tel. 25201.  
Erscheinenszeit: von 12 bis 1 Uhr.  
Geschäftsstelle: Weinbergplatz 10, Tel. 25201.  
Schließzeit: von 7 Uhr morgens bis 5 Uhr nachm.

Anzeigenpreis: die Spaltenreize 2,00 M., Familienanzeigen  
1,50 M., die Spaltenreize 4,50 M. Bei mehrmaliger Aufgäbe  
Ermäßigung. Anzeigen sind im Voraus zu bezahlen. Eine Verpflichtung  
zur Aufnahme an vorgeschriebenen Tagen. Für die Niederlegung 40 Pf.

Nr. 99

Dresden, Freitag den 29. April 1921

32. Jahrg.

## Staatsmänner und Staatskunst

Von Jakob Kimmeler

Die Jahrzehnte rastloser Friedensarbeit hatten das  
Volk zu einer beinahe unerschütterlichen Höhe ge-  
führt. Die Jahre Krieg führten es in die tiefe Tiefe.  
Es wäre schämmer, wollten wir uns mit den äußeren  
Sinn und Gründen der Niederlage und des Niederganges  
beschäftigen. Gewiß waren beim Waffenstillstand unsere Wirt-  
schaft und Menschenverhältnisse verheert und an dem  
Vernichtungsgrad der Entente, der Hungers, die Kollapsen,  
Strebenslosigkeit, die über die Bevölkerung, der Un-  
zufriedenheit, das gewöhnliche Spiel unserer  
Gemeinschaft alles richtig! Es gibt jedoch hier die Ursachen,  
wenn dieser Sturz begründet ist und die die Wurzel des  
Schicksals sind.

Sobald waren wir körperlich mächtig aufgeschossen. Die  
geistige und seelische Entwicklung hielt nicht gleichen Schritt.  
Auf dem Boden unserer Technik, unsere Wissenschaft und  
Arbeitskraft bezogen. Den Konsumismus, den Ver-  
fall und das Verfallensrecht konnten wir nicht  
ertragen. Die überaus große Mehrheit des Volkes hatte  
einmal das Schicksal für sich unüberwindliche Zustände,  
welche den Wunsch, daran zu rütteln. So wenig wie  
wir hatten für die Wahrung der Nationalität, so we-  
niger für den Nationalismus im Paradies der Weltwirtschaft  
strebten. Und wenn wir nicht einmal so etwas mitten  
in, so bleiben das Gefühl und das Verständnis für die  
langsame deutsche Friedens- und Kriegsdiplomatie, die zum  
Teil zur Verachtung und nicht zuletzt zum Schaden für  
Reich und seine sechs Millionen Menschen geworden  
ist. In England und Frankreich herrschte das Bürgerrecht  
keine Politik entsprach den wirtschaftlichen und kapital-  
politischen Forderungen der Zeit. In Deutschland  
war die Bourgeoisie die wirtschaftliche Kraft; politisch  
völliglich ließ sie sich jedoch von einer Handvoll Junker  
Kavaliers dirigieren, die wohl fähig waren, mit Volkswort  
zu agitieren und das Berliner Zeughaus zu verwalten,  
niemals aber Proletarierere und einen mit jeder  
im Getöse und im Boden der Weltwirtschaft ver-  
stehen und besonnenen Industriehaare. Politisch, und das  
ist gefährlich, war uns die bürgerliche Welt am stärksten  
überlegen.

Wenn es für die Republik eine Aufgabe gibt, so ist  
es, dem Volke die Wahrheit zu sagen. Es liegt im  
nationalen Interesse nicht weniger wie im proletarischen,  
ein besseres Erziehungsmittel kann es für Deutschland  
sein, als die rauhe, nackte Wirklichkeit. Die Lüge und der  
dunkle Mysterium des wilhelminischen Zeitalters haben  
den Geschmack und den Verstand verdoht und uns in  
Wahrheit geföhrt. Die Wahrheit allein kann uns sagen,  
und wie wir heute stehen. Nur dadurch befreien wir das  
Land von allen gefährlichen Klüften und Schranken. Nur  
denn können wir das Vertrauen der andern Völker wie-  
gewinnen, das wir in der ganzen Welt verloren haben.  
Es komme nicht mit der Andeutung: ja, ja, das Ausland  
ist es, nur legt den Mund halten. Später! Dieses  
Wort ist im Krieg zu einem „zu spät“ geworden. Sollen  
wir auch den Frieden verlieren?

Was der Wahrheit dient, sind eine Tat und ein Ver-  
ständnis am deutschen Volk, das abhandelt der Erneuerung be-  
steht an Haupt und Gliedern. Deshalb begrüßen wir es in  
den Tagen der innerpolitischen Reaktionen, wenn uns der Ge-  
schickliche Scheidemann in einer neuen Proklamation  
erklärt, wie wir in den schwersten Krisenmonaten  
den eigenen Staatsvertrauen belogen und betrogen  
worden sind. Was sollte es deshalb wundern, wenn in den  
folgenden Monaten des Jahres 1917 die damaligen  
Menschenpartei von dem Minister des Auswärtigen  
Anschluß hinter sich geführt wurden, wenn man den  
„Wappgeordneten“ Kaiser beschuldigte und die Friedens-  
umkehrung des Volkes torpedierte? Wie es geschah,  
so unerschrocken, daß die Republik das Wort: Kaiser,  
sozial und Sozialdemokratie (Vertrag für So-  
zialisten und Sozialdemokraten) jedem Staatsbürger kostenlos in  
den Händen drücken sollte. Zweieinhalb Jahre nach der Revo-  
lution sind wir glücklich bei der Diktatur angelangt,  
zum Vaterland aller Anhänger der Deutsch-  
nationalen und der Deutschen Volkspartei geworden ist.  
Diesem Werk haben sich die reaktionären Parteien,  
die Revanchepartei und die Feinde jedes sozialen Fort-  
schrittes ihr unsonderbares Wasser und ihren Schmutz, mit  
den sie die Republik und ihre Führer besperrten und belu-  
gen. In dieser Lage droht wiederum unser politisches Ver-  
trauen zu verfliegen und jede Regierungspolitik zu erlöchen.  
Die gegenwärtige Krise ist die drohende Kata-  
strophe und ein lehrreiches Beispiel. Beläßt mit der Diktatur  
hängende und mit der Unterschrift von Versailles mußte  
am 6. Juni 1920 die ehemalige Regierungskoalition zu-  
sammenbrechen. Die Streifenmänner und Stimmklinge rüd-  
ten ins erste Glied. Sie erlebten ihr Philipp in Spa und  
in London, und denen zu Harding, wie Reim, Marx zu  
Horn. Drexler ist bereits Simon, bis an die Grenze  
der Verfassungsfähigkeit“ genannt, jedesmal etwas weiter  
als vorher. Mond George, Briand und die Welt glauben  
an republikanisches Deutschland nicht mehr als den  
Streifenmännern. Und doch ist Simon ein anderer als ein  
Streifenmann, den uns Scheidemann entblüht, und Briand  
hatte besser als Clemenceau! Deshalb aber der Ab-  
bruch des heutigen Außenministers, der ihn und das deutsche

## Trübe Aussichten

Das Reutersche Bureau erfährt, daß die französische  
Regierung den französischen Posthalter in Washington  
aufgefordert habe, das Staatsdepartement davon in Kenntnis  
zu setzen, daß es die letzten deutschen Vorschläge weder  
billigen noch in ihnen die Grundlage für ein  
mögliches Nebereinkommen erblicken könne. Der  
belgische Minister des Äußeren Jaspars hat dem Reuterschen  
Bureau mitgeteilt, daß Belgien den deutschen Vorschlag nicht  
einmal der Erörterung wert halte.

Wie das B. L. meldet, herrscht in Berliner diplomatischen  
Kreisen die Auffassung vor, daß die Aussichten einer  
amerikanischen Vermittlung in der Reparations-  
frage wenig günstig seien. Es werde als unzweifelhaft an-  
genommen, daß Harding und die amerikanische Regierung den  
lebhafte Wunsch haben, zur Beilegung des Konfliktes und zur  
Verhinderung der Gewaltmaßnahmen beizutragen. Dagegen  
werde bezweifelt, daß die amerikanische Regierung angeht  
der ablehnenden Haltung der französischen und nun auch der  
englischen Regierung ihre dankenswerten Bemühungen werde  
zum Erfolge führen können.

Ähnlich wird von Washington bekanntgegeben, daß seit  
dem Empfang der deutschen Note kein Meinungsänderung  
zwischen Berlin und Washington festgehalten hat.

### Die ablehnende Haltung Englands

London, 28. April. Das Reutersche Bureau erfährt auf eine  
Anfrage in maßgebenden britischen Kreisen, daß die  
Auslegung, die in Folge britischer Ruffrage bezüglich der deutschen  
Note an die Vereinigten Staaten gegeben wurde, einen sehr  
schlechten Eindruck hervorgerufen habe. Ungefährlich jede die  
deutsche Regierung diese Vorschläge nur als Anregungen an. Diese  
Tatsache könne wahrscheinlich in gewissen Umfange ihre Kritik  
bestimmen. Zudem liege keine Mitteilung bezüglich des Dis-  
kusses vor, während die Annahmen, in denen Deutschland zu  
zahlen gewillt sei, sich auf 70 oder 80 Jahre zu erstrecken schienen.  
Die unzufriedenende Natur des Antwort in einem so wichtigen  
Punkte habe normalerweise mangels genügender Aufklärung zu  
schweren unangünstigen Bemerkungen Veranlassung gegeben. Es  
werde zugegeben, daß gewisse Klänge des neuen Angebotes in der  
Frage der Wiederherstellung Frankreichs oder die Bereitwilligkeit  
der alliierten Staaten zu übernehmen, einen gewissen Fortschritt  
gegen die früheren deutschen Angebote darstellten. Solange die  
deutschen Vorschläge mit Bezug auf diese Teile unklar blieben, sei  
es anzunehmen, daß sie als Grundlage einer Wieder-  
erörterung angesehen werden könnten.

Nach britischer Ansicht sei es zweifelhaft, ob es denn, daß  
tugend ein positiver Fortschritt in verhältnismäßig kurzer Zeit  
unverkündet werde, daß irgendeine betriebende Entwicklung er-  
reicht werden könne. Was die Wirkung der Ereignisse der letzten  
Tage auf das bevorstehende Zusammenkommen des Obersten Rates  
betreift, so werde darauf hingewiesen, daß angeblich der Umstand,  
daß die Alliierten keine offizielle Angelegenheit mit Deutschland,  
noch von den Vereinigten Staaten befragen, es sehr unwahrscheinlich  
sei, daß sie überhaupt im Rate der Alliierten vertreten würden.

Seine Aufgabe werde es nur sein, zu entscheiden, welche Aktion im  
Hinblick auf die Wiederherstellung der von Deutschland übernommenen  
Verpflichtungen getroffen werden sollte.

### Die Forderung der Reparationskommission

Paris, 28. April. Der Welt-Verdient berechnet, daß auf  
Grund des Reparationsvertrages, daß die Alliierten untereinander  
beabsichtigt haben, von den 102 Milliarden Goldmark, die die Re-  
parationskommission als die Reparationsleistung Deutschlands festgelegt  
hat, Frankreich 64.000.000.000 Goldmark zuzuteilen. In Papier-  
marken ausgedrückt erhält also Frankreich 225.512.000.000 Franken.

Paris, 28. April. Die Note über den Betrag der Zinsen,  
zu deren Forderung Deutschland verpflichtet ist, enthält einen Vor-  
behalt, der ausführt, daß in den 102 Milliarden Goldmark die  
Zinsen nicht mit inbegriffen ist, die Polen in seiner Eigenschaft  
als ehemaliger Bestandteil des russischen Reiches zu verdienen.

### Briand reist nach London

Paris, 28. April. Der Ministerpräsident Briand wird  
heute mittag nach London abreisen. Der Generaldirektor  
Philip Berthelot, Wockhoff Bond und General Tardieu  
begleiten ihn.

### Der Eindruck in Holland

Haag, 28. April. Die Nachrichten aus Frank-  
reich werden hier sehr ungünstig beurteilt und es ist  
charakteristisch, daß die Markt, die hier in Amsterdam zu er-  
halten ist, wieder sehr erheblich, nämlich auf 1,25 ge-  
fallen ist. Das Amerika eine von den Alliierten ablehnte  
Haltung einnimmt, gilt hier als vollkommen aufgeklärt.

### Ministerrat in Paris

Paris, 28. April. Ein Ministerrat hat heute vormittag statt-  
gefunden. Briand berichtete über die ähneren Lage und die Art,  
in der er den französischen Standpunkt in London verteidigen werde.  
Es ist keine Entscheidung getroffen worden, auch nicht über die Ein-  
berufung der Jahresklasse 1918. Wenn was mehr als  
wahrscheinlich ist, eine solche Maßnahme getroffen werden wird, so  
wird diese nicht vor der Tagung des Obersten Rates er-  
folgen, die am Sonntag in London beginnt.

Lord George erklärte gestern in englischen Unterhaus,  
daß die deutschen Vorschläge ihm vollkommen unge-  
nügen erschienen. Da man die Vorschläge nicht genau kenne, die  
nach Washington übermittelt worden sind, sei es jedoch unmöglich,  
eine definitive Ansicht auszusprechen.

### Zum Herentanzplan

Paris, 28. April. Briand wird morgen mittag nach London  
abreisen. Marshall Joffre ist heute mittag nach London abgereist,  
wo er bis Sonntag verbleiben wird. Man erklärt in seiner Um-  
gebung, daß die Note positiven Charakter habe und mit der inner-  
alliierten Konferenz in seiner Beziehung sei. Marshall Joffre ist  
ebenfalls heute mittag nach London abgereist.

Rom, 28. April. Der italienische Außenminister Graf Sforza  
ist heute nachmittag nach London abgereist.

brechen, es ginge uns heute besser. Kein Unterricht ist für  
unser Volk so nützlich wie das Studium der Kriegspoliten.  
Deshalb freuen wir uns über den neuen Scheidemann, der  
eine Tat ist.

## Jugend und Parteikampf

Ein altes Maastricht der bürgerlichen Parteien ist es, daß  
sich ein großer Teil der Jugendkämpfer von politischen Leben  
abgewandt hat. Es sind in der Tat häufig die edelsten und  
besten Menschen, die sich aus Ekel über den ärmlichen  
Interessenkampf haben mit den weltfremden wissenschaftlichen  
Problemen beschäftigt als mit Politik. Keinen wollen sie  
tätig und hochstehende Menschen zur Politik zwingen. Dann bringen  
sie im allgemeinen ein bis ins feinste ausgebildetes ethisch-  
politisches System mit, das mit feinstem Instinkt von ihnen  
in feindlichen Vorkämpfen, Kämpfen und Schritten den Mit-  
menschen aufgestellt werden soll.

Zahllose Propaganda dieser Art sind seit der Revolution  
erwacht und verfallen mit der denkbar größten Selbstföher-  
heit für ihre Gedanken zu werden, gründen Vereine, Gesell-  
schaften, Bünde, gründen Zeitungen, Zeitschriften und geben  
Schriften heraus, kommen die einen von der Philosophie,  
Theologie oder gar von der Naturwissenschaft, so ein vierter  
von der Volkswirtschaft. Nur einen Fehler haben sie alle-  
amt, und den erkennt man meist nach ganz kurzer Reflektion.  
Sie denken die Erlösung der Menschheit ohne die  
Vendiktheit selbst zu kennen. An völliger Vereinfachung,  
an Ehrlichkeit, erfinden sie ihr System, doch dem  
Baumaterial, den Menschen und den menschlichen Lebens-  
verhältnissen gängen sie peinlich aus dem Wege.

Ein Beispiel aus den zahlreichen der letzten Jahre.  
Dr. Harold Schulz-Gendke gibt im Verlag von Friedr. Ande-  
raches A.-G. Gotha, eine Schrift heraus mit dem hohen  
Titel: Die Überwindung der Parteien durch die Jugend.  
Selbstverständlich als 1. Heft einer Sammlung. Schulz-  
Gendke befaßt die unruhige Parteierfahrenheit und be-  
schreibt, sie zu beseitigen durch — die Jugend. Aber merk-  
würdig, trotzdem wir parteipolitisch denken, stimmen wir dem  
Verfasser in sehr vielen Anschauungen statt zu. Schulz-  
Gendke will die Jugend zu diesen von ihm vorgeschlagenen



Die Schuldenfrage beginnt damit: Was ist eine Partei? ...

Der in Wirklichkeit alle Parteien von der übermächtigsten ...

Sehr wichtig waren alle Parteien. Jede sollte ...

Und dann das Schlimmste: auch die ungeschulten, wissen- ...

Die jüngste Partei ist die über die Tragweite ihrer ...

Nicht alles ist richtig, was der Verfasser bis dahin sagte ...

Die materielle und geistige — Güter ...

Das bedeutet Aufhebung aller Schuldenrechte und ...

Dah das alles im hohen Maße materielle Forderungen ...

Der Kampf gegen die Arbeitslosigkeit ...

Die Reichstagsfraktionen der S. P. D. und der U. S. P. D. ...

Der Reichstag möge beschließen, die Reichsregierung ...

1. Sofortige Inangriffnahme öffentlicher ...

2. Bei der Vergebung dieser Aufträge sind die von der ...

Leben • Wissen • Kunst ...

Am meisten der dießjährigen großen Weihnachtsfeste im ...

Versteht man den Reiz, heißt natürlich nicht etwa Verzicht ...

Recht leben wir unter den Bedingungen des Krieges, dem ...

Recht leben wir unter den Bedingungen des Krieges, dem ...

Recht leben wir unter den Bedingungen des Krieges, dem ...

Recht leben wir unter den Bedingungen des Krieges, dem ...

Recht leben wir unter den Bedingungen des Krieges, dem ...

Recht leben wir unter den Bedingungen des Krieges, dem ...

Recht leben wir unter den Bedingungen des Krieges, dem ...

Recht leben wir unter den Bedingungen des Krieges, dem ...

Recht leben wir unter den Bedingungen des Krieges, dem ...

Recht leben wir unter den Bedingungen des Krieges, dem ...

Recht leben wir unter den Bedingungen des Krieges, dem ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

Die zweite Kammer ...

# Strefemann und Simons

## Deutscher Reichstag

Sitzung vom 25. April, nachmittags 1 Uhr.

Auf Vortrag des Präsidenten ...

Der Reichstag möge beschließen ...

Der Reichstag möge beschließen ...

Der Reichstag möge beschließen ...

Der Reichstag möge beschließen ...

Der Reichstag möge beschließen ...

Der Reichstag möge beschließen ...

Der Reichstag möge beschließen ...

Der Reichstag möge beschließen ...

Der Reichstag möge beschließen ...

Der Reichstag möge beschließen ...

Der Reichstag möge beschließen ...

Der Reichstag möge beschließen ...

Der Reichstag möge beschließen ...

Der Reichstag möge beschließen ...

Der Reichstag möge beschließen ...

Der Reichstag möge beschließen ...

Der Reichstag möge beschließen ...

Reichsminister Dr. Simons ...

Reichsminister Dr. Simons ...

Reichsminister Dr. Simons ...

Reichsminister Dr. Simons ...

Reichsminister Dr. Simons ...

Reichsminister Dr. Simons ...

Reichsminister Dr. Simons ...

Reichsminister Dr. Simons ...

Reichsminister Dr. Simons ...

Reichsminister Dr. Simons ...

Reichsminister Dr. Simons ...

Reichsminister Dr. Simons ...

Reichsminister Dr. Simons ...

Reichsminister Dr. Simons ...

Reichsminister Dr. Simons ...

Reichsminister Dr. Simons ...

Reichsminister Dr. Simons ...

Reichsminister Dr. Simons ...

Reichsminister Dr. Simons ...









# Maifeier Groß-Dresden

Wiederum begeht das Proletariat am 1. Mai den Weltfeiertag. Die Klassenbewusste Arbeiterschaft, Kopf- und Handarbeiter beiderlei Geschlechts, wird daher aufgefordert, an den Kundgebungen zur Festigung des Achtstundentages, zur Sicherung der freien Republik, zur Verankerung der Arbeiterrechte und zur Erreichung des allgemeinen Völkerfriedens vollzählig teilzunehmen.

In sämtlichen Räumen und Parkanlagen des Ausstellungspalastes in Dresden, nachmittags 2 Uhr

## Massen-Kundgebung der SPD.

Darbietungen: Instrumental- und Vokalkonzert: Philharmonisches Orchester. (Leitung: Musikdirektor Feiereis.)  
Gesangsvorträge: Dresdner Buchdrucker-Gesangverein. (Leitung: Hochschullehrer Th. Werner.) / Turnerische u. sportliche Aufführungen: Kartell für Sport u. Körperpflege. / Volkstänze: Vereinigte Dresd. Arbeiterjugend.

Feitanreden:

Ministerpräsident Wilhelm Bud, Landtagsabg. Artur Arzt, Stadtverordnete Elisabeth Stolz.

Un dieser Kundgebung beteiligen sich:

Dresden-Stadt, Dresden-Neustadt mit Pieschen, Mickten, Trachenberge sowie die Stadtbezirke des 6. Unterbezirks: Striesen, Bruna-Seidnitz, Mockritz, Plauen, Löbtau, Naußlitz, Cotta, Briesnitz.

## Mai feiern in der Umgebung

### 4. Unterbezirk:

**Bezirk Radebeul-Oberlöbnitz:** Großer Malspaziergang nach d. Radebeuler Wald. Treffpunkt: Radebeuler Wald. Abmarsch 7 Uhr. Bei schönem Wetter nach der Weintraube.

**Bezirk Köhsenbroda:** Vormittags Festzug nach der Meierei. Treffpunkt: Köhsenbroda. Abmarsch 7 Uhr. Bei schönem Wetter nach der Weintraube. Beginn des Tanzes nachmittags 4 Uhr. Bei schlechtem Wetter nach der Weintraube.

**Bezirk Königsbrück:** Familienausflug nach Gräfenhain. Treffpunkt: Königsbrück. Abmarsch 7 Uhr. Bei schönem Wetter nach der Weintraube.

Festredner: Richard Gerloff, Edgar Hahnwald, Heinrich Kamp, Oskar Schulze, Willy Sudil, Robert Wirth, Max Winkler.

### 6. Unterbezirk:

**Bezirk des Blauen Grundes (Vollschappel-Virkigt, Köhlich, Teuben, Cohnmannsdorf):** Vormittags 9 Uhr: Große Festversammlung in der Roten Schänke, Köhlich. — Nachm. 6 1/2 Uhr: Festkommers im Gasthof zu Virkigt. — Nachmittags 5 Uhr: Festkommers im Oberen Gasthof zu Teuben.

**Bezirk Gorbitz und Umgegend:** Ausflug mit Musikbegleitung nach Steinbach. Abmarsch 1 1/2 Uhr: Hofmanns Restaur. u. Müllers Restaur. Festkommers.

**Bezirk Briesnitz-Leutewitz:** Früh 7 Uhr: Morgenwanderung. Treffpunkt: Leutewitz. Abmarsch 7 Uhr. Bei schönem Wetter nach der Weintraube.

**Bezirk Cosselbaude-Steßlich-Kemnitz u. Umgegend:** Mittags 1 1/2 Uhr: Ausflug durch den Löbnitzgrund nach Weistropf. Treffpunkt: Cosselbaude. Abmarsch 1 1/2 Uhr.

**Bezirk Raig-Leubnitz-Mockritz:** Mittags 1 Uhr: Abmarsch nach dem Ausstellungspalast. Treffpunkt: Cosselbaude. Abmarsch 1 Uhr.

**Bezirk Leuben-Niederlöbnitz, Laubegast-Lochwitz:** Ausflug nach dem Rugberg, Rugturm. Treffpunkt: Leuben. Abmarsch 12 1/2 Uhr. Bei schönem Wetter nach der Weintraube.

**Bezirk Bannwitz-Welschhufe-Possendorf u. Umg.:** Früh 7 Uhr: Ausflug m. Musikbegleitung nach Kreischa. Treffpunkt: Possendorf. Abmarsch 7 Uhr.

**Bezirk Tharandt und Umgegend:** Mittags 1 Uhr: Ausflug nach Gräfenhain. Treffpunkt: Tharandt. Abmarsch 1 Uhr.

Festredner: Robert Grösch, Robert Wirth, Ernst Böckel, Max Jchocke, Richard Bombach, Oskar Marx, Ernst Jaulé, Willi Kirchhoff, Georg Glöner, August Lüttich, Robert Fischer, Alfred Krüger, Hermann Rahmann.

Das Mai-Komitee der SPD.













den 29. April 1921

Dresdner Volkstimung

Dr. Rosenmüller war der Meinung, daß der... für die oberen Klassen wieder zur Einführung...

Dr. Mattheß: An der Annenschule sei schon vor... auf 8 Uhr festgesetzt worden, auf...

Dr. Mattheß: An der Annenschule sei schon vor... auf 8 Uhr festgesetzt worden, auf...

Dr. Mattheß: An der Annenschule sei schon vor... auf 8 Uhr festgesetzt worden, auf...

Dr. Mattheß: An der Annenschule sei schon vor... auf 8 Uhr festgesetzt worden, auf...

Dr. Mattheß: An der Annenschule sei schon vor... auf 8 Uhr festgesetzt worden, auf...

Dr. Mattheß: An der Annenschule sei schon vor... auf 8 Uhr festgesetzt worden, auf...

Dr. Mattheß: An der Annenschule sei schon vor... auf 8 Uhr festgesetzt worden, auf...

Dr. Mattheß: An der Annenschule sei schon vor... auf 8 Uhr festgesetzt worden, auf...

Dr. Mattheß: An der Annenschule sei schon vor... auf 8 Uhr festgesetzt worden, auf...

Dr. Mattheß: An der Annenschule sei schon vor... auf 8 Uhr festgesetzt worden, auf...

Dr. Mattheß: An der Annenschule sei schon vor... auf 8 Uhr festgesetzt worden, auf...

Dr. Mattheß: An der Annenschule sei schon vor... auf 8 Uhr festgesetzt worden, auf...

Dr. Mattheß: An der Annenschule sei schon vor... auf 8 Uhr festgesetzt worden, auf...

Dr. Mattheß: An der Annenschule sei schon vor... auf 8 Uhr festgesetzt worden, auf...

bestehen, müßte sie auch durchgeführt werden, weil man sonst in un... erträgliche Zustände hineingerate. Mit der einmaligen Zulassung...

Stadtr. Kuntzsch behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Stadtr. Kuntzsch behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Stadtr. Kuntzsch behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Stadtr. Kuntzsch behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Stadtr. Kuntzsch behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Stadtr. Kuntzsch behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Stadtr. Kuntzsch behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Stadtr. Kuntzsch behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Stadtr. Kuntzsch behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Stadtr. Kuntzsch behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Stadtr. Kuntzsch behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Stadtr. Kuntzsch behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Stadtr. Kuntzsch behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Stadtr. Kuntzsch behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Sport • Spiel • Körperpflege

Wahng. Ausstellungsgleiter. Geschäftsleiter. des... des Ausstellungsgelände. Eingang Rennstraße. Ausschließend wichtige...

Reitbahn. Sonntag den 1. Mai Spielbericht für... den 2. April 1921 folgende Spiele statt: Reuben:

Reuben - Reuben I. 6 Uhr. Reuben III - Reuben II. 4 1/2 Uhr. Reichen, Crüster Plog: Reichen I - Reichen II. 5 1/2 Uhr. Reichen II, Klumplog: Reichen II - Reichen I. 5 1/2 Uhr. Cotta, Reichen II: Cotta IV - D. S. B. IV. 4 1/2 Uhr. Cotta I Jugend - Reichen I Jugend. 6 Uhr.

Reichen II, Klumplog: Cotta IV - D. S. B. IV. 4 1/2 Uhr. Cotta I Jugend - Reichen I Jugend. 6 Uhr.

Reichen II, Klumplog: Cotta IV - D. S. B. IV. 4 1/2 Uhr. Cotta I Jugend - Reichen I Jugend. 6 Uhr.

Reichen II, Klumplog: Cotta IV - D. S. B. IV. 4 1/2 Uhr. Cotta I Jugend - Reichen I Jugend. 6 Uhr.

Reichen II, Klumplog: Cotta IV - D. S. B. IV. 4 1/2 Uhr. Cotta I Jugend - Reichen I Jugend. 6 Uhr.

Reichen II, Klumplog: Cotta IV - D. S. B. IV. 4 1/2 Uhr. Cotta I Jugend - Reichen I Jugend. 6 Uhr.

Reichen II, Klumplog: Cotta IV - D. S. B. IV. 4 1/2 Uhr. Cotta I Jugend - Reichen I Jugend. 6 Uhr.

Reichen II, Klumplog: Cotta IV - D. S. B. IV. 4 1/2 Uhr. Cotta I Jugend - Reichen I Jugend. 6 Uhr.

Reichen II, Klumplog: Cotta IV - D. S. B. IV. 4 1/2 Uhr. Cotta I Jugend - Reichen I Jugend. 6 Uhr.

Reichen II, Klumplog: Cotta IV - D. S. B. IV. 4 1/2 Uhr. Cotta I Jugend - Reichen I Jugend. 6 Uhr.

Reichen II, Klumplog: Cotta IV - D. S. B. IV. 4 1/2 Uhr. Cotta I Jugend - Reichen I Jugend. 6 Uhr.

Reichen II, Klumplog: Cotta IV - D. S. B. IV. 4 1/2 Uhr. Cotta I Jugend - Reichen I Jugend. 6 Uhr.

Reichen II, Klumplog: Cotta IV - D. S. B. IV. 4 1/2 Uhr. Cotta I Jugend - Reichen I Jugend. 6 Uhr.

5. Klasse 178. Landeslotterie. 20. Ausziehung am 28. April 1921. (Ohne Gewähr.) 2000 und 500 000 M. Prämie auf Nr. 94596. 450 und 50 000 M. Prämie auf Nr. 72044. 450 und 50 000 M. Prämie auf Nr. 70186. 450 und 50 000 M. Prämie auf Nr. 87969. 450 und 50 000 M. Prämie auf Nr. 69147. 3000 M. auf Nr. 28141 38566 60474 67841 107766. 3000 M. auf Nr. 108 4601 35945 85199 89102 40241 44022. 45000 50143 52488 53853 60279 61158 62843 63560 64189 70455. 75124 76302 78874 81098 83487 88301 88479 97809 97664 109428. 118180 1173 9 119708. 2000 M. auf Nr. 63 922 1070 3892 5919 5940 6892 7415. 8095 10826 11692 12529 10927 18400 24901 27028 27081 84749. 84875 87211 89205 40421 41296 41767 40987 46778 50418 59771. 51868 52931 59045 58882 57408 57928 50318 61133 69583 65489. 66382 71342 71848 71708 73505 78759 76084 73285 75945 78000. 70670 81769 83765 83150 8314 85551 87837 92187 97808 89620. 90091 100147 108492 163557 107288 108091 111810 113415. 1009 M. auf Nr. 1124 1544 2908 5785 9219 9810 10118. 10622 15812 17261 18358 21711 21820 22943 24500 25855 29730. 30670 30858 40673 43370 46925 47771 47902 48900 51285 52884. 56390 58124 57434 60350 64077 64883 65398 65557 66412 70948. 72900 74828 76269 78618 81267 82890 84051 86847 87263 92988. 98701 101295 101298 101501 105005 105727 106693 106900 107699. 112656 114571 115268 117550. 600 M. auf Nr. 2740 5712 8707 8649 8807 8915 7195 8068. 9019 10425 11813 11667 12081 18882 19660 19674 15767 16084. 16561 19218 19051 19082 21594 22587 22885 27005 28791 26449. 27108 27170 29208 29014 29745 31673 31944 32728 35612 36126. 39225 80077 87517 88099 43085 43414 43025 45696 47855 48988. 53794 57948 60100 60094 61744 63004 63985 63718 69847 64045. 68762 69195 69896 70528 70683 70773 71228 71298 71939 72880. 74483 76090 77405 77729 77531 81879 81853 83153 83065 85267. 86554 89649 93700 94159 94787 96197 96900 96717 98-28 99421. 99851 100107 100905 101818 105801 106093 109456 111017 111967. 112226 112929 114171 115294 117015 117149 117282 117345.

Der Sachverständige behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Der Sachverständige behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Der Sachverständige behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Der Sachverständige behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Der Sachverständige behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Der Sachverständige behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Der Sachverständige behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Der Sachverständige behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Der Sachverständige behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Der Sachverständige behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

5. Klasse 178. Landeslotterie. 20. Ausziehung am 28. April 1921. (Ohne Gewähr.) 2000 und 500 000 M. Prämie auf Nr. 94596. 450 und 50 000 M. Prämie auf Nr. 72044. 450 und 50 000 M. Prämie auf Nr. 70186. 450 und 50 000 M. Prämie auf Nr. 87969. 450 und 50 000 M. Prämie auf Nr. 69147. 3000 M. auf Nr. 28141 38566 60474 67841 107766. 3000 M. auf Nr. 108 4601 35945 85199 89102 40241 44022. 45000 50143 52488 53853 60279 61158 62843 63560 64189 70455. 75124 76302 78874 81098 83487 88301 88479 97809 97664 109428. 118180 1173 9 119708. 2000 M. auf Nr. 63 922 1070 3892 5919 5940 6892 7415. 8095 10826 11692 12529 10927 18400 24901 27028 27081 84749. 84875 87211 89205 40421 41296 41767 40987 46778 50418 59771. 51868 52931 59045 58882 57408 57928 50318 61133 69583 65489. 66382 71342 71848 71708 73505 78759 76084 73285 75945 78000. 70670 81769 83765 83150 8314 85551 87837 92187 97808 89620. 90091 100147 108492 163557 107288 108091 111810 113415. 1009 M. auf Nr. 1124 1544 2908 5785 9219 9810 10118. 10622 15812 17261 18358 21711 21820 22943 24500 25855 29730. 30670 30858 40673 43370 46925 47771 47902 48900 51285 52884. 56390 58124 57434 60350 64077 64883 65398 65557 66412 70948. 72900 74828 76269 78618 81267 82890 84051 86847 87263 92988. 98701 101295 101298 101501 105005 105727 106693 106900 107699. 112656 114571 115268 117550. 600 M. auf Nr. 2740 5712 8707 8649 8807 8915 7195 8068. 9019 10425 11813 11667 12081 18882 19660 19674 15767 16084. 16561 19218 19051 19082 21594 22587 22885 27005 28791 26449. 27108 27170 29208 29014 29745 31673 31944 32728 35612 36126. 39225 80077 87517 88099 43085 43414 43025 45696 47855 48988. 53794 57948 60100 60094 61744 63004 63985 63718 69847 64045. 68762 69195 69896 70528 70683 70773 71228 71298 71939 72880. 74483 76090 77405 77729 77531 81879 81853 83153 83065 85267. 86554 89649 93700 94159 94787 96197 96900 96717 98-28 99421. 99851 100107 100905 101818 105801 106093 109456 111017 111967. 112226 112929 114171 115294 117015 117149 117282 117345.

Der Sachverständige behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Der Sachverständige behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Der Sachverständige behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Der Sachverständige behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Der Sachverständige behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Der Sachverständige behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Der Sachverständige behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Der Sachverständige behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Der Sachverständige behauptete, die Selbststände der Väter... reizen ließen sich nach wie vor genau feststellen. Der Sachverständige...

Maxin-Konfekt regelt den Stuhlgang bei Erwachsenen und Kindern. Ärztlich empfohlen!

PREISE DER PACKUNG: 2.50, 5.—, 9.50

Öffentliche Aufforderung zur vorläufigen Zahlung auf die Körperschaftsteuer.

Die inländischen Gewerbesteuerpflichtigen werden zur Zahlung...

Die inländischen Gewerbesteuerpflichtigen werden zur Zahlung...

Die inländischen Gewerbesteuerpflichtigen werden zur Zahlung...

Die inländischen Gewerbesteuerpflichtigen werden zur Zahlung...

Die inländischen Gewerbesteuerpflichtigen werden zur Zahlung...

Die inländischen Gewerbesteuerpflichtigen werden zur Zahlung...

Die inländischen Gewerbesteuerpflichtigen werden zur Zahlung...



**S. P. D. 4. Unterbezirk**  
 Unterbezirk Dresden  
 1. April 1922

**Maifeiern**  
**Gruppe Radeberg.** Instrumental- u. Gesangsverein, Sonntag den 1. Mai, 12 Uhr, im Radeberger Hof, Radeberg.  
**Gruppe Ottendorf-Okrilla.** Familienmusik mit Bläser- und Gesangsverein, Sonntag den 1. Mai, 12 Uhr, im Ottendorfer Hof, Ottendorf-Okrilla.  
**Gruppe Hermsdorf.** Morgenblätterverein mit Bläser- und Gesangsverein, Sonntag den 1. Mai, 12 Uhr, im Hermsdorfer Hof, Hermsdorf.  
**Gruppe Wachau-Seifersdorf.** Vater- und Mutterverein mit Bläser- und Gesangsverein, Sonntag den 1. Mai, 12 Uhr, im Wachauer Hof, Wachau-Seifersdorf.

**Wo?** trinkt man einen vorzögl. Edenkobener Bier? Flasche 18.—, Römer 3.60 im Volkshaus.

**Konditorei Rumpelmayer**  
 Nachmittags-Tee-Konzert  
 Fabrikation feinsten Pralinen  
 Fondants, Schokoladendesserts

**Reichshallen** Sonnabend: Großer Herren- und Damenball  
**Gebr. Eichhorn** Trompeterstr. 11  
**Helg. Waldfeier** am 1. Mai, 8 Uhr  
**Der Weltfriede**

**Hänel**  
 Herren-Anzüge für 150 Mark  
 Annenstraße 48

**Paul Bobe**  
 Reife u. Parle-waren  
**Schoiz**

**Tollendet**  
 in Sitz, Verarbeitung und Qualität sind meine  
**Herrren-Anzüge**  
 ein- und zweireihig

590.—	850.—
690.—	890.—
790.—	990.—

Mein Grundsatz: Gut und billig!!

**Richard Paul**  
 Dresden-A.  
 Wilsdruffer Straße, Ecke Postplatz  
 Engros-Verkauf  
 nur Wallstraße 3, II. und III. Etage

Wenn wir Sie sprechen könnten  
 Anzug-, Paletot-, Hosenstoffe sowie Damentuche  
**Lehmann & Assmy, Spremberg i. L.**

**Hört! Seht! Staunt!**  
 Trotz Steigens der Preise verkaufe ich noch wie vor meine Waren äußerst billig. Denn die jetzigen billigen Preise sind wegen der drohenden Sanftionen nicht mehr lange zu halten.

**Büchsenleberwurst, pa. pa.** 4.70  
**Büchsenmilch** 6.30  
**Ideal-Milch** 8.30  
**Prima gute Tafelmargarine** 9.90  
**Prima feinstes Rindfleisch** 7.60  
**Prima Schweinefleisch** 9.00  
**Prima gut geräuch. Schinkenped**  
**Speisestrup**  
**Prima Quakermehl** 3.00  
**Geibler Maizgriech** 1.90  
**Rangoon-Bruchreis** 2.00  
**Grüne Erbsen** 1.70  
**Halbe, gelbe, gesch. Erbsen** 1.70  
**Victoriaerbsen** 1.50  
**Braune Rangoonbohnen** 1.50  
**Gras, weiße Bohnen** 1.30  
**Hafersflocken** 2.50  
**Hajermehl** 2.50  
**Pa. Thür. Heferlinsen** 4.70  
**Zuckerlinsen** 2.50  
**Goldhirse** 3.00  
**Reines weißes Hartweizenmehl** 4.00  
**Prima Weizen-Makkaroni** 8.50  
**Weizennudeln** 7.50  
**Sternennudeln** 7.50

**Gewürze zu billigsten Tagespreisen**  
 Alle Sorten Saubohnen  
 Feiner geröst. Bohnenkaffee  
 Malzkaffee  
 Zuckerhonig  
 Salzheringe  
 Kernseife

**Georg Schneider**  
 Schössergasse, am Altmarkt  
 (ehem. Herzfeldhaus) Telefon 111

**MANNHEIM**  
 Billige Lebensmittel  
 Schweinefleisch  
 Rostfleisch  
 Schinken  
 Balm  
 Margarine  
 Milch „Ideal“ u. „Südmilch“  
 Eigelb  
 Corned beef  
 Leberwurst  
 Braunschw. Mettwurst  
 Prekto  
 Riffinger Fleischwurst  
 Jungentwurst  
 Schinken  
 Rindfleisch  
 2-Pfd.-Rindfleisch  
 Zantische  
**3 Webergasse 3**  
 Tel. 14561

**Höchste Leistungsfähigkeit der Mara-Schuhfabriken**

**Herren-Stiefel** Original-Goddyar-Welt, echt Boxkall, echt Chevrano **145** Mark  
**Damen-Stiefel** Prima Goddyar-Welt **135** Mark

**MARA SCHUHU**  
 O. m. b. H.  
 Wettinerstraße (Ecke Postplatz) Amalienstraße (Ecke Sorrestraße)





**Fortschritt-Schuhe**  
Das ist unsere Marke!

**DR. DIEHL STIEFEL**  
und diese bevorzugen wir!



# Alleinverkauf Neustadt

Wettinerstr. 31-33 | Pirnaischer Pl. | König-Johannstr. | Pragerstr. | Hauptstr. |  
Ecke Mittelstr. | Ecke Grunoerstr. | Ecke Moritzstr. | Ecke Sidonienstr. | Ecke Ritterstr.

**Buchbinder-Verband.**  
Am 27. April geschloß nach längerem Streik  
Kombi, Trepp, Müllers, der Arbeiter  
**Robert Runge** 1848  
Alter von 47 Jahren. Sein Andenken  
sei uns stets in Ehren gehalten! Die Be-  
setzung dieser Stelle wird nachmittags 4 Uhr  
dem Verbandsrat übergeben. Die Be-  
setzung ist...

**Herr Ernst Ihme**  
Mit 27. April verstorben nach kurzem Leiden  
an Lungenerkrankung unter Vorherrschaft  
**Herr Ernst Ihme**  
Wird verleben in ihm einen treuen Mit-  
arbeiter vom feinsten großen Charakter und  
ausgezeichneten Sachverstand. Die Be-  
setzung dieser Stelle wird nachmittags 4 Uhr  
dem Verbandsrat übergeben. Die Be-  
setzung ist...

**Herr Ernst Ihme**  
Nach seinem laudativen Charakter und feine  
geistige Arbeitsleistung haben wir ihn  
als einen treuen Mitarbeiter, dessen Ande-  
ren uns stets in Ehren gehalten werden.  
**Die Angehörigen und Arbeiter**  
der Firma  
**J. G. Busch, G. m. b. H.**  
Schulhandlung, Berliner Str. 27.

**Herr Ernst Ihme**  
Für die vielen Beweise der Liebe und  
Treue beim Bestehen unserer gemeinsamen  
Unternehmen  
**Herr Hermann Ringel**  
Wird allen seinen Verwandten, Bekannten,  
Freunden und Arbeitskollegen sein Andenken  
in Ehren gehalten. Die Be-  
setzung dieser Stelle wird nachmittags 4 Uhr  
dem Verbandsrat übergeben. Die Be-  
setzung ist...

**Herr Ernst Ihme**  
Für die vielen Beweise der Liebe und  
Treue beim Bestehen unserer gemeinsamen  
Unternehmen  
**Herr Hermann Ringel**  
Wird allen seinen Verwandten, Bekannten,  
Freunden und Arbeitskollegen sein Andenken  
in Ehren gehalten. Die Be-  
setzung dieser Stelle wird nachmittags 4 Uhr  
dem Verbandsrat übergeben. Die Be-  
setzung ist...

**L. GROSSMANN**  
Spez-Gesch für  
**Herren- und Knabenkleidung**

**Hellgraue Sakko-Anzüge**  
in verschiedenen geschmack-  
vollen Ausmusterungen und  
modernen Formen  
# 950.- 725.- 550.- 295.-

**Sakko-Anzüge**  
solide und moderne Farben,  
in allen beliebigen Formen  
# 900.- 675.- 450.- 160.-

**Moderne Schlüpfer v. 390 M an**

**Sport-Paletots von 475 M an**

**Herren-Hosen**  
solide und moderne Streifen . . . von **56 M an**

**Achtung!**  
Ich empfehle meiner Kundschaft  
**Eindeckung in Kaffee**  
roh und gebrannt

**Alfred Klemm**  
Großrösterer  
**Webergasse 39, Ecke Wallstrasse**  
Telephon 22929  
Niederlagen durch Plakate kenntlich  
[5831]

**Der gute Alexander.**  
schon in Preis und Qualität  
**unerreicht.**  
**Schuhhaus Alexander**  
jetzt nur Dresden-N., Hauptstraße 22

**Träu-  
ringe**  
schon  
fertig  
Schmid, Hauptstr. 17

**Stille  
Schuhwaren  
Wittentafeln**  
Inhaber: Herr  
Geidel, Hauptstr. 7.  
Stung 7.11.22 1922

**Der Zukunftsbaum**  
Produktion und Verkauf  
im 2. Stockwerk  
Kaffeehandlung.

**Frauen-Tee**  
altbewährt  
Roh-Freiloben  
Postplatz.

**Wer probiert, der lobt!**  
Garantie  
In einer Stunde  
**Läufe**  
Schneidwerkzeuge  
Franz Höfling  
Schneider, [5129]

**Tüchtiger Schlosser**  
für Treibschloß, außerdem ein tüchtiger Vor-  
arbeiter, der mit der Klinge und dem Gürtel  
von Treibschloß, Treibschloß, Ina-Kass  
Kass, Treibschloß, Maxstraße 1.

**Haar-  
Einkauf**  
Frau Emma Schunke  
40 Weststr. Straße 40  
am Postplatz  
am 1. April 1921  
Treibschloß, Ina-Kass  
Kass, Treibschloß, Maxstraße 1.

**Rechtung! Mein Laden!**  
Inhaber: Herr  
Geidel, Hauptstr. 7.  
Stung 7.11.22 1922

**Frauen-Tee**  
altbewährt  
Roh-Freiloben  
Postplatz.

**Mäntel, Kostüme, Kleider, Röcke, Blusen und Stoffe**  
finden Sie bei uns in Riesenauswahl bei billigster Preisberechnung, für jede Dame das Richtige.

**Unsre Hauptpreislagen:**

Röcke	Blusen	Kleider	Kostüme	Mäntel	Stoffe
in allen Farben, mit guten Stoffen, vornehm, Eleganz, besonders für starke Frauen	weiß u. farbige Sport- sowie Kammoden, reiz. Herbst- blusen, reich u. filigran	weiß u. farbige, Voller, Seide, Bausil, reizende Vorstell- lung nach neuester Mode	in vielen Farben, vornehm passend für jede Figur, reichtsteppereizentierung	aus Covercoat-Tuch, Im- pugnieren Stoffen, sowie Bausil, in allen Farben, reiz Bausil-Paletots	in Kleider, Blusen, Röcke, Anzüge, Hosen, Paletots, in reiner Wolle
• 23 <sup>00</sup> • 29 <sup>00</sup>	• 24 <sup>00</sup> • 35 <sup>00</sup>	• 85 <sup>00</sup> • 95 <sup>00</sup>	• 95 <sup>00</sup> • 125 <sup>00</sup>	• 110 <sup>00</sup> • 125 <sup>00</sup>	• 17 <sup>00</sup> • 22 <sup>00</sup>
• 39 <sup>00</sup> • 48 <sup>00</sup>	• 45 <sup>00</sup> • 58 <sup>00</sup>	• 125 <sup>00</sup> • 150 <sup>00</sup>	• 145 <sup>00</sup> • 195 <sup>00</sup>	• 175 <sup>00</sup> • 195 <sup>00</sup>	• 26 <sup>00</sup> • 35 <sup>00</sup>
• 55 <sup>00</sup> • 65 <sup>00</sup>	• 65 <sup>00</sup> • 75 <sup>00</sup>	• 175 <sup>00</sup> • 195 <sup>00</sup>	• 225 <sup>00</sup> • 295 <sup>00</sup>	• 250 <sup>00</sup> • 275 <sup>00</sup>	• 45 <sup>00</sup> • 65 <sup>00</sup>
• 75 <sup>00</sup> • 95 <sup>00</sup>	• 85 <sup>00</sup> • 88 <sup>00</sup>	• 225 <sup>00</sup> • 250 <sup>00</sup>	• 395 <sup>00</sup> • 450 <sup>00</sup>	• 295 <sup>00</sup> • 395 <sup>00</sup>	• 78 <sup>00</sup> • 85 <sup>00</sup>
					• 95 <sup>00</sup> • 110 <sup>00</sup>

**1. Etage, kein Laden** **17 Scheffelstrasse 17** **1. Etage, kein Laden**  
im Hause des Kino-Theaters im Hause des Kino-Theaters

**Birnberg & Co.** **17** **17** **17** **17**

**Persil**  
wäscht  
schneeweiß,  
zersetzt Rasenbleiche,  
schont und erhält  
die Wäsche,  
spart Arbeit  
Selle u. Kohlen.  
Bestes und billigstes  
selbsttätiges  
Waschmittel  
Preis Mk. 4.- das Paket

**Henkel & Cie.,  
Düsseldorf.**

Sollten Sie erscheinen:  
**Mai-Nummer**  
des  
**Wahren Jakob**  
Preis: 20 Pf.  
Zu beziehen durch die Volksbuch-  
handlung und ihre Filialen sowie  
die Zeitungsverleger.



Jeder Weg zu uns lohnt!!!

In bester Vollendung hergestellten

# Anzüge

stets billige!!!

Herrn Jg. Herren Knaben

Billiger Massen-Verkauf:

Sport-Anzüge	Herrn-Hüte	Manchmal 10/15
Sport-Jacken	Herrn-Hüte	Sport-Hosen
Leinen-Jacken	Herrn-Hüte	Elegante Hosen
Baumw.-Jacken	Herrn-Hüte	Nacht-Korset
Woll-Anzüge	Herrn-Hüte	Sport-Strümpf

Die bekanntesten Marken-Hüte

## GLOCKE

25 Annenstraße 25

Kolonialwaren

# Malek & Klose

5 Friesengasse 5

Rangoon-Speisereis **2.00**

1a Brasil-Vollreis Pfd. **2.40**

Weiß. Rang.-Vollreis Pfd. **2.60**

Weiß. Maisgrieß Pfd. **2.50**

Quäkerbackmehl Pfd. **2.50**

Zuckerhonig Pfd. **4.00**

Prima Hellemehl Pfd. **3.50**

Tafel-Margarine Pfd. **7.50**

Schweineschmalz Pfd. **11.00**

Tafelöl, goldhell Pfd. **10.00**

Erdnussöl Pfd. **12.00**

Deutsche Kernseife 3 Doppelfstücke **7.00**

### Seifenpulver

Weißes Speisebohnen Pfd. **0.80**

Kaffee, ger. **20, 22, 24 u. 30**

Prima Rindfleisch 2-3-er 10.00

Prima Leberwurst 2-3-er 4.50

Pa. Blutwurst Pfd. **4.50**

Fetter Speck Pfd. **8.00**

1a geräuch. Schinkenpfd. **9.50**

1a Preisbeeren Pfd. **4.50**

Pa. Speisefalz 4 Pfd. **1.00**

Zentnerfack **20.00**

# Malek & Klose

Dresden - A., Friesengasse 5.

Rindfleisch 10.00

Schweineschmalz 10.80

Deut. Schmelzmargarine 11.75

Rindertalg 7.75

Hälsenfrüchte

H. Schwarz Nachf.

# H. Schwarz Nachf.

Dresden - A., Grunaer Str. 6

# Selten günstiger Einkauf!

## Das Kleid

Das Kleid

Eine selten mannigfaltige Auswahl garnierter Kleider aus bestem Stoffmaterial sowie aparte Konfektion erster Modellhäuser in verschiedensten neuen Zusammenstellungen; vorherrschend künstlerisch handbearbeitete Kleider — in reizvollen Formen und Farben —

490 650 900 bis mehr 2000

## Der Mantel

Der Mantel

In Nachmusterungen der Mantel-Moden für Frühjahr und Sommer finden Sie in meinem Hause das Vollendetste in Herstellung und Qualität, was heute geboten wird — z. B.: römische Streifen-Mäntel, ganz aparte jugendliche Formen, Mäntel aus eleganten weichen Stoffen für Reise und Bad, vornehme seidene imprägnierte Mäntel zu sehr mäßigen Preisen, — reichhaltigste Auswahl —

390 550 695 bis mehr 2000

# Goldmann

Größtem Spezialhaus für Damen-Konfektion am Altmarkt.

## Preiswerte Schuhwaren.

Damen-Spangenschuhe	66 M.
Leder-Hauschuhe	44 M.
Weisse Kinderleinstiefel	20 M.
Damen-Hochschafstiefel	135 M.
Herrn-Halbschuhe	135 M.
Damen-Halbschuhe	85 M.
Dunkelbraune Kinderstiefel	78 M.
Segeltuch-Turnschuhe	18 M.
Damenstiefel	125 M.
Farbige Damenhalbschuhe	85 M.
Braune Damenhalbschuhe	115 M.
Mastbox-Herrenstiefel	158 M.
Mastbox-Herrenstiefel	148 M.

Fortwährend Eingang günstiger Posten.

## Oesterreichs Schuhhäuser

Dresden

Alaunstraße 11, am Albertplatz

Freiberger Straße 122, am Christiplatz.

Wernal Tadelios Ozean Seifen

MITTELDEUTSCHE SEIFENFABRIKEN  
ACTINGENDELSGART LEIPZIG-WÄRDEN

Vertrieb und Lager:  
Alfred Ruchpfer, Dresden-L., Maxstr. 9, Tel. 2008

Rindfleisch, A. Stück **9 M.**

Emil Wiese Nachf., Marienstraße 8, nach d. Markthal.

Zeitungsbestellungen  
Max Treffkorn, Cunnersdorf bei Köhnfeld.

## Kolonialwaren

# Wack

3 Friesengasse 3

Bitte auf Firma Road zu achten!

Rangoon-Speisereis **2.00**

1a Brasil-Vollreis Pfd. **2.40**

Weiß. Rangoon-Vollreis Pfd. **2.60**

Weißer Maisgrieß Pfd. **2.50**

Quäkerbackmehl Pfd. **2.50**

Zuckerhonig Pfd. **4.00**

Schweineschmalz Pfd. **11.00**

Tafelöl, goldhell Pfd. **10.00**

Erdnussöl Pfd. **12.00**

Deutsche Kernseife 3 Doppelfstücke **7.00**

### Seifenpulver

Prima weiße Seifenpulver Pfd. **6.00**

Prima weiße Bruchpulver Pfd. **5.00**

Prima deutsche Wollpulver Pfd. **8.00**

Prima Speisepulver Pfd. **7.50**

Pa. Rindfleisch 2-3-er 10.00

Pa. Leberwurst 2-3-er 4.50

Pa. Blutwurst Pfd. **4.50**

Fetter Speck Pfd. **8.00**

1a geräuch. Schinkenpfd. **9.50**

Prima Karotten Pfd. **4.50**

Prima Gemüsebohnen Pfd. **0.80**

Prima Preisbeeren Pfd. **4.50**

Prima Speisefalz 4 Pfd. **1.00**

Zentnerfack **20.00**

Bel Estant bitte auf Firma Road zu achten!

# Wieder

## Wachanzüge

Wachanzüge

Anzüge

Kinder-Anzüge

Gestrickte Herren-Hosen

Militär-Hosen

Westen in allen Farben

Selbstbinder, Seide, etc.

Herrn- u. Damenstoffe

reine Wolle, zu enorm billigen Preisen

Damenhemden u. Beinkleider

Damenstrümpfe

Damen- und Herren-Strümpfe

Dauerwäsche

Kaufhaus Schanter

62% 1a Kernseifen für Händler und Wiederverkäufer

250-Gr. Doppeltreger

1a 62% Oranienburg. Kernseifen

1a Benzin-Bore-Seife

1a Honig-Fleckenlöser

Kurt Zahn, Dresden-A., Al. Plauenische Gasse 12.



Gute Qualitäten — die beste Empfehlung

# Zwei wichtige Artikel

deren Angebote jeden interessieren  
Beachten Sie unser Eingangsfenster

- Damen-Handschuhe** Baumwolle, Uebergangs-  
Qualität, mit 2 Druckknöpfen . . . Paar 8<sup>25</sup>
- Damen-Handschuhe** pr. Zwirn- und  
Köper-Qual.,  
in schönen grauen und braunen Farben,  
mit schwarzer Raupe, 2 Knöpfe . . . Paar 12<sup>50</sup>
- Damen-Handschuhe** Leder-Nach-  
ahmung,  
prachtv. Qual. wie echt Wildleder, grau,  
beige u. covercoatfarbig, mit schwarzem  
Kordel und Stepp-Aufnähen . . . Paar 15<sup>50</sup>
- Damen-Handschuhe** pr. Zwirn-Qual.,  
2 Knöpfe, in  
modernen Farbentönen, grau und cover-  
coat . . . Paar 16<sup>25</sup>
- Damen-Handschuhe** Netz-Gewebe,  
Zwirn in Glanz,  
grau, braun, schwarz u. weiß, Paar 22<sup>50</sup>, 17<sup>50</sup>

# Hand- schuhe

- Damen-Handschuhe** pr. Milanese,  
2 Knöpfe, in  
grauen und beige sowie modernen Kleider-  
farben . . . Paar 25<sup>50</sup>, 21<sup>00</sup>, 18<sup>50</sup>
- Damen-Handschuhe** Flor, nahtlos,  
Stuhlware, in  
schönen grauen u. covercoat Farben, Paar 19<sup>50</sup>
- Damen-Handschuhe** pr. Seidenflor,  
Stuhlware,  
extrafarbig, hochapart, sowie Leinen mit  
seidener Perlnaht . . . Paar 19<sup>75</sup>
- Damen-Handschuhe** Wildleder-Ers-  
mit breiter  
Phantasie-Raupe, 2 Perlmutterknöpfe, in  
sparten Farben . . . Paar 29<sup>50</sup>
- Damen-Handschuhe** pr. reine Seide  
2 Knöpfe,  
schwarz, weiß und modernen grauen und  
beige Farbentönen . . . Paar 32<sup>50</sup>

**Lange Damen-Handschuhe** prachtvolle Zwirn- und Lederimit-Qualitäten  
16 Knopf lang, farbige, Paar 39<sup>75</sup>, farbige, 12 Knopf lang, Paar 28<sup>50</sup>, weiß, 12 Knopf lang, Paar 23<sup>50</sup>

# Strumpfwaren

- Damen-Strümpfe** gute Qual., extra  
lang, nahtlos, mit  
verstärkter Ferse und Spitze, schwarz, leder  
und weiß . . . Paar 5<sup>75</sup>
- Damen-Strümpfe** gute, baumwoll.  
Qualität, extra lang,  
schwarz, grau, weiß, ochsblood . . . Paar 6<sup>50</sup>
- Damen-Strümpfe** vorzügl. Baumw.,  
extra lang, leder-  
farbig, mit Doppelsohle u. Hochferse, Paar 7<sup>25</sup>
- Damen-Strümpfe** prima Baumwolle, best.  
Material, nahtlos, in  
verst. Ferse und Spitze, schwarz . . . Paar 8<sup>75</sup>
- Damen-Strümpfe** baumwoll. Flor,  
amerikan. Baum-  
wolle, mit Doppelsohle und Hochferse,  
schwarz, leder, weiß . . . Paar 10<sup>25</sup>
- Damen-Strümpfe** prima Baumwolle, mit  
verst. Ferse u. Spitze,  
schwarz, grau, grün, blau, braun, lilä,  
ochsblood, mit weißem Tupfendruck . . . Paar 11<sup>75</sup>

- Damen-Strümpfe** feinfäd., sehr elegant,  
schwarz u. Kleider-  
farb., m. Doppelsohle und Hochferse, Paar 11<sup>75</sup>
- Damen-Strümpfe** aus eig. feinfäd.  
Baumwollgarn, mit  
Doppelsohle, Hochferse, breitem Einschlupf,  
in feinen, mod. Farben, wie grau, beige,  
champagne, hellleder, dunkelleder, och-  
sblood, weiß . . . Paar 12<sup>25</sup>
- Damen-Strümpfe** Flor, aus gekämmt.  
Weißmako, mit  
Doppelsohle und Hochferse, schwarz, grau,  
weiß, hellleder, mittelleder . . . Paar 13<sup>50</sup>
- Damen-Strümpfe** aus prima Mako-  
flor, mit Doppelsohle u.  
Hochferse, lederfarbig . . . Paar 14<sup>50</sup>
- Damen-Strümpfe** pr. Flor, schwarz u.  
leder, mit Doppel-  
sohle und Hochferse . . . Paar 18<sup>50</sup>
- Damen-Strümpfe** in Baumwolle, mit  
reinwollener Spitz-  
sohle, schwarz und leder . . . Paar 19<sup>75</sup>

- Damen-Strümpfe** Seidenflor, m. Hoch-  
ferse u. Doppelsohle  
Paar 22<sup>50</sup>
- Damen-Strümpfe** prima Flor, in fein.  
Kleiderfarben, mit  
Doppelsohle und Hochferse . . . Paar 21<sup>50</sup>
- Damen-Strümpfe** prima Seidenflor,  
hochelegant, mit  
Doppelsohle und Hochferse, schwarz und  
leder . . . Paar 39<sup>50</sup>, 29<sup>50</sup>, 27<sup>50</sup>
- Reinseid. Damen-Strümpfe** schw.,  
mit  
Doppelsohle und Doppelferse . . . nur Paar 37<sup>50</sup>
- Kunstseid. Damen-Strümpfe**  
prima Qualität, hochelegant, schwarz, cham-  
pagne . . . Paar 39<sup>50</sup>
- Reinseid. Trama-Damen-Strümpfe**  
mit verst. Flor-Einschlupf, Flor-Doppel-  
sohle und Hochferse, schwarz, leder und  
weiß . . . Paar 48<sup>00</sup>

Kinder-Söckchen	i. d. Alter v. 2-7 Jahren		i. d. Alter v. 8-13 Jahren							
	Paar 4 <sup>50</sup>	Paar 5 <sup>50</sup>	Paar 5 <sup>50</sup>	Paar 5 <sup>50</sup>						
in hell. u. dunkl. Farben, bunt										
<b>Kinder-Söckchen</b>	Größe 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
schwarz, weiß, braun, mit buntem Wollrand	Paar 5.50	5.60	6.30	6.70	7.10	7.50	7.90	8.30	8.70	9.25
bunt gefärbt, m. Wollrand	Paar 9.00	9.50	10.00	10.50	11.00	11.50	12.25	13.00	13.75	14.50

Kinder-Strümpfe	Größe										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
prima Baumwolle, erstklassige Qualität, Schuhsohle- schwarz und Leder moresis Flor schwarz Stark ägyptisch Mako schwarz	Paar 7.50	8.00	8.50	9.00	9.75	10.50	11.25	12.00	12.75	13.50	14.25
	Paar 9.00	9.75	10.50	11.25	12.25	13.25	14.25	15.25	16.25	17.25	18.75
	Paar 9.75	10.75	11.75	13.00	14.25	15.50	16.75	18.00	19.25	20.50	21.75

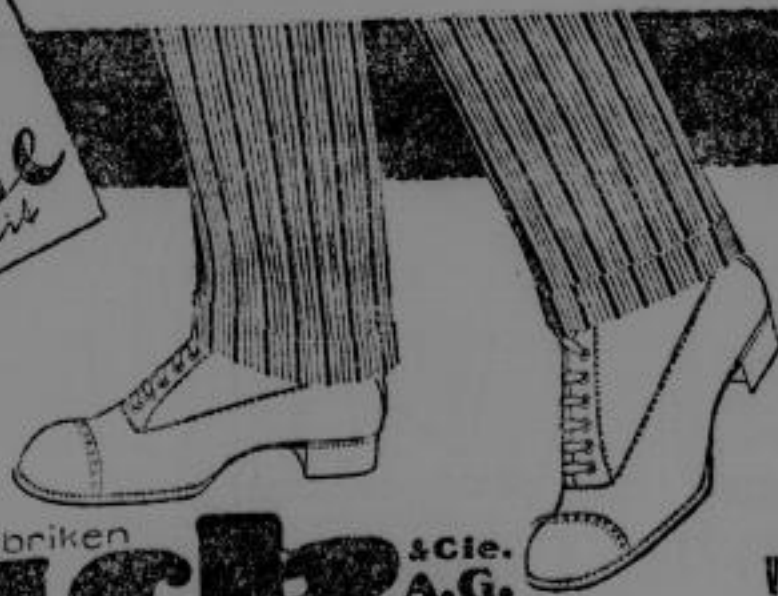
Herren-Socken in allen Ausführungen

# Alsberg

Wir müssen ja billiger

sein, denn wir fabrizieren selbst wöchentlich über 20000 Paar Schuhe und Stiefel und versenden diese direkt an unsere 123 Verkaufsstellen. Meisterstücke der deutschen Schuhindustrie aber sind unsere Orig.-Rahmenstiefel, auf die wir kurze Zeit die hierneben angekündigten 10% Bar-Rabatt geben, die an der Kasse sofort in Abzug gebracht werden. Wir empfehlen besonders unseren alten Kunden, sich diese Gelegen- heit nicht entgehen zu lassen

Nur kurze Zeit  
geben wir  
**10%**  
Bar-Rabatt auf alle schwarzen  
Herren- u. Damenstiefel in  
**Original-  
Ledermaximal**



**Lomvold** Schuhfabriken & Cie. A.G. Burg b.M.

Verkaufsstelle: Schuhwarenhaus G. m. b. H. Dresden, König-Johann-Straße 21



# Prüfen Sie **Qualitäten** und billigen Preise

unsere erstklassigen

## Kleiderstoffe

Bündelstoffe, herrliche moderne Muster Meter 19 75	14 50
Voll-Volle, zickig 130 cm breit, weiß und alle modernen Farben . . . . . Meter	29 50
Volle, bestickt, weiß Meter	19 75
Oberf. mit farbigen Blümchen bestickt, auf weiß. Grund . . . . . Meter	19 75
Selben-Satin, 90 cm breit, blauen Farbensauwahl Meter	26 50
Krausen, einfarbig, alle Farben Meter	8 75
Blendstoff, kariert, waschecht gewebt Meter	15 50
Frotte, 130 cm breit, beste Kostümware Meter	39 00
Stech-Kaese, schwarz/weiß Meter	21 50

Mantelstoffe, 110 cm breit, wasserdicht, alle Farben . . . . . Meter	78 00
---	-------

Colonne, 100 cm breit, prima Ware, alle modernen Farben . . . . . Meter	39 00
--	-------

Cheviot, reine Wolle, 110 cm breit, marine Meter	39 00
---	-------

## Bettstoffe

Stangenleinen, beste sächsische Qualität		
130 cm breit Meter	36 00	84 cm breit Meter 25 50
Bettlaken, herrliche glanzvolle Ware		
130 cm breit Meter	39 00	84 cm breit Meter 28 00
Bettzeug, bunt, Ia schlesische Qualität		
130 cm breit Meter	25 00	84 cm breit Meter 15 50
Bettch-Wesool, schwere Ware, 145 cm breit, Meter		21 50
Bett-Linon		
130 cm breit Meter	23 00	84 cm breit Meter 12 50
Prima Bett-Inlett, echt türkischrot		
130 cm breit Meter	39 00	84 cm breit Meter 29 00
Prima Bett-Inlett, beste Qualität, türkischrot, garantiert fadedicht		
130 cm breit Meter	48 00	84 cm breit Meter 32 00

Taffet-Chiffon, schwarz, 100 cm breit Meter	69 00
--	-------

Messaline, 85 cm breit, weiße fließende Kleiderstoffe, alle Farben . . . . . Meter	78 00
---	-------

Cheviot, reine Wolle, 130 cm breit, für Kostüme . . . . . Meter	49 00
--	-------

## Hemdenstoffe

Unsere Spezialmarken

Hemdtauche, 82 cm breit		
Qual. I Mtr. 14 00	Qual. II Mtr. 12 50	Qual. III Mtr. 9 50
Oberhemden-Perkal, 80 cm breit, waschecht, kräftige Qualität . . . . . Meter		13 00
Zephir, waschecht, für Sporthemden und Blusen Meter		12 00
Linon, 84 cm breit, derbe Ware Meter		5 00

Verschiedenes

Wachstuch, beste Qualität, hell u. dunkel, Meter, prima Friedensware, 100 cm breit . . . . . Meter	32 00		
Wäschlucher, kariert			
Serie I 4 00	Serie II 5 00	Serie III 3 75	Serie IV 3 00
Stück	Stück	Leinen, St. 3 00	Leinen, St. 2 50
Prima Handtuchstoffe			
Qualität I 15 00	II 12 00	III 10 00	IV 7 00
Meter			

Sport-Loden, Wolle, 140 cm breit Meter	69 00
---	-------

Wettermantelstoff, 110 cm breit, „Cover- Coat“, wasserdicht . . . . . Meter	60 00
--	-------

Kammgarn-Cheviot, reine Wolle, 150 cm breit, 1 Kostüme u. Anzüge, Wert Mtr. 150 00, Meter	83 00
--	-------

# Ludwig Bach & Co. Wettinerstraße 3 Oschatzer Str. 16



bewährte Qualitäten  
im Spezialgeschäft  
**Falkenstraße**  
Ecke Ammonstr.  
Günstige Bezugsquelle  
für Händler.

**HR**

**Knäuelstrie**  
Tischdecken, Bettdecken  
Kissenbezüge, etc.  
Damenstrümpfe  
Kinderstrümpfe  
Herrensocken  
Hugo Richter  
Rosastr. Ecke Ammonstr.  
Linsenstr. 18, 21, 23, 25, 27.

Telefonkoffer, Hand-  
Koffer, etc.  
Linsenstr. Ecke Ammonstr. 21, 23.



## DER ERFOLG

welchen der  
**Mercedesschuh**

hat, ist durch seine große Haltbarkeit,  
gute Form und Preiswürdigkeit erzielt

# Mercedes Altmarkt

**Nur 148b**

**Antonsmarkthalle**  
Galerie, Eingang Breite Straße  
kaufen Sie gut und billig

**Schinkenspeck, Rauchfleisch**  
**Rindfleisch** 2-Pfund-Dose **10 00**  
**Margarine** Pfund **7 50** und **8 00**  
**Talg** . . . . . Pfund **8 50**  
frisch in bekannter Güte

**C. E. Scheibitz.**

**Führer durch das Reichseinkommensteuergesetz**  
von Rudolf Wiffel.  
Preis 2,75 M.  
**Volksbuchhandlung und Filialen.**

*Moderne Herren-Knaben-  
Damen-u-Mädchen-Kleidung*

**Große Auswahl  
Billigste Preise**

**Carl Meyer**  
Dresden-Neustadt, Hauptstr.

**Neu eingetroffen!**

**Herren- und Burschen Anzüge** **260 00**

in Ia Qualität, beste Zusätze, modernste Aus-  
führung mit neueste Stoffarten  
II 685 - 475 III 350

**Maßanfertigung von Herren-Anzügen** **525 00**

aus reiner Wolle, besten Stoffen, beste Ver-  
arbeitung, Garantie für höchsten Sitz, beste  
Inkl. Stoff, Zusätze und Arbeit.

**Kaufhaus Weiner**  
Schössergasse 9, Ecke Pragerstr.

**Wein**  
Kognak, Likör  
**H. E. Philipp**  
An der Hauptstr.  
Gottschalkstr. 10

**Auf Verkauf**  
gegen bar  
**100 00**

**Wimann**  
S. I. Neumarkt  
in Nähe der Post

**Stiefel**  
Hauptstr. 10  
Linsenstr. 18, 21, 23, 25, 27.